

Bern, 23. Januar 2019

Vernehmlassung: Änderung der Verkehrsregeln und Signalisationsvorschriften

Sehr geehrte Damen und Herren

Sie haben uns eingeladen, zur obengenannten Vernehmlassung Stellung zu nehmen. Für diese Gelegenheit zur Meinungsäusserung danken wir Ihnen bestens.

Allgemeine Bemerkungen

Die CVP befürwortet die Änderungen der Verkehrsregeln und Signalisationsvorschriften. Der Schutz und die Sicherheit der jüngsten Verkehrsteilnehmer sind der CVP wichtig. Wir begrüssen, dass neu Kinder im primarschulpflichtigen Alter, mit der gebotenen Vorsicht, auf dem Trottoir Velo fahren dürfen. Damit kann die Sicherheit für die Verkehrsteilnehmenden mit der geringsten Erfahrung erhöht werden. Der Verkehrsfluss im Langsamverkehr soll verbessert werden. Neu sollen Velofahrende auf einer Kreuzung bei entsprechender Signalisation trotz Rotlicht rechts abbiegen dürfen. Diese Regelung wurde in einem mehrjährigen und erfolgreichen Versuch in Basel getestet. Die Untersuchung hat aufgezeigt, dass sich diese Regelung bewährt. Die CVP unterstützt, dass diese Regelung nun in das Verkehrsrecht aufgenommen wird.

Die CVP stimmt weiter auch der Änderung zu, dass die Pflicht zur Bildung einer Rettungsgasse rechtlich verankert wird. Bei Unfällen auf Autobahnen haben Blaulicht-Dienste oft Mühe, zwischen den stehenden Autos hindurch zum Unfallort zu gelangen. Deshalb wird es neu Pflicht, dass Fahrzeuge bei Schritttempo und kurz vor dem Stillstand eine freie Gasse für Sanität, Polizei und Feuerwehr bilden.

Wir danken Ihnen für die Möglichkeit zur Stellungnahme und verbleiben mit freundlichen Grüssen.

CHRISTLICHDEMOKRATISCHE VOLKSPARTEI DER SCHWEIZ

Sig. Gerhard Pfister
Präsident der CVP Schweiz

Sig. Gianna Luzio
Generalsekretärin CVP Schweiz